

N i e d e r s c h r i f t

zur 23. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 13.04.2023 (Sondersitzung)

Ort: Dienststelle Diedorf, Sitzungssaal, Brückenstraße 3
Beginn: 19:32 Uhr
Ende: 21:25 Uhr

anwesende Ausschussmitglieder: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: Herr Holger Montag, sowie sein Stellvertreter
Herr Dr. E. Scharf

Gäste: Herr Markus Peterseim, Bauhofmitarbeiter
Frau Cordula Thomas, Protokollführerin

Ablauf der Beratung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Herr Andreas Henning:
- begrüßt die Anwesenden zur 23. Sitzung des Hauptausschusses

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:

- stellt Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung des Ausschusses fest; bei Sitzungsbeginn sind 4 HA-Mitglieder + Bürgermeister anwesend
- Herr Gundolf Montag erscheint um 19:36 Uhr (noch vor der Abstimmung) zur Sitzung (= 6 Stimmberechtigte)

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung zur Tagesordnung
4. Beratung: Leasing eines Multicars
5. Beratung Kaufanfrage Grundstück Florian Gaßmann, Faulungen
6. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
7. Verschiedenes

Herr Martin Stützer:

- merkt an, dass die Wortwahl des TOP 4 geändert werden solle auf „Folgelösung nach bisherigem Vertrag“

- teilt mit, dass er seine Sitzungsunterlagen nicht auf seine private E-Mail-Adresse bekommen hat

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Beratung: Leasing eines Multicars

Herr Stützer:

- bedankt sich für die Einberufung der Sitzung
- er erläutert anhand seiner *Datei zum Vergleich der Wirtschaftlichkeit zwischen Kauf des gebrauchten und Leasing eines neuen Fahrzeuges die auf Grundlage der vorliegenden Angebote sich ergebende Einsparung von mehr als 60 T€ bei der Kauf-Variante*
- *betont, dass dieser Effekt selbst bei 45 T€ Reparaturkosten entsteht*
- *weist ausdrücklich darauf hin, dass Leasing viel zu teuer ist*
- möchte, dass der „Ausgangswert“ des *jetzt auslaufenden Vertrages* bekannt wird

Bürgermeister:

- gibt zu bedenken, dass ein Kauf nur über einen Kredit finanziert werden könne, dies aber in der jetzigen Haushaltslage nicht möglich ist

Herr Hohlbein:

- findet Leasing auch nicht sinnvoll, weil die Gemeinde alle Risiken zu tragen hat

Bürgermeister:

- *lehnt andere Varianten als das Leasing eines Neufahrzeuges grundsätzlich ab*

Herr Stützer:

- *erklärt, dass der finanzielle Schaden für den Haushalt bei Fortführung der Leasingstrategie im gesamten Fahrzeugpark in den nächsten Jahren in die Hunderttausende geht*
- *hält das für nicht vertretbar*
- *betont, dass abgesehen von den vorgerechneten 60 T€ finanziellen Vorteil beim Gebrauchtkauf selbst beim Kauf eines neuen Fahrzeuges fast 40 T€ finanzieller Vorteil im Vergleich zu einem Leasing entstehen*

Herr Metz:

- man soll bei der Finanzierung unbedingt auf die Laufzeit achten, denn nach 4-5 Jahren fangen die Reparaturen an

Herr Montag:

- fragt, in welchen Werkstätten die Reparaturen an den Multicars durchgeführt werden
- es soll eine Mischkalkulation erstellt werden unter Beachtung der Laufzeit und der Gebrauchszeit

Bürgermeister:

- die Multicars werden alle bei der Fa. HFT repariert
- eine Miet-Rate ist ca. 100 € höher als beim Leasing
- Hallungen hat auch nur ein altes Auto; es muss geprüft werden, was an Fahrzeugen anzuschaffen ist, um alles abzudecken
- jetzt soll der 5. Multicar ersetzt werden, dann sollten alle Fahrzeuge für alle Anbaugeräte geeignet sein
- ein Angebot in Höhe von 165 Tsd Euro incl. Mähgerät liegt vor
- legt ein Kredit-Angebot über eine Laufzeit von 8 Jahren vor

- für das nächste Jahr, wenn der Leasingvertrag für den Multicar in Lengenfeld u. Stein ausläuft, soll ein neues Fahrzeug über einen Kredit gekauft werden

Herr Metz:

- der genaue Werdegang der Finanzierung muss unbedingt diskutiert werden, bevor der neue Haushalt beschlossen wird
- die Vertragslaufzeit sollte auf 5 Jahre verkürzt werden
- wir brauchen eine Auflistung aller Kosten (Fahrzeug-Lebenslauf)

Herr Stützer:

- fragt, ob die Möglichkeit einer Verlängerung *des bestehenden Vertrages möglich* ist bis zur Ablösung mit einem *Kaufvertrag* für ein neues Fahrzeug
- schlägt vor, für den Übergang ein Fahrzeug zu mieten und mit dem neuen Haushalt in einen Miet-Kauf überzugehen
- im Vertrag muss auf die Anrechnung der gezahlten Miet-Raten geachtet werden sowie auf die Garantieleistungen und die Preisstabilität

Bürgermeister:

- *das Fahrzeug, dessen Vertrag ausläuft, ist von HFT schon anderweitig verkauft*

Herr Peterseim, Bauhofmitarbeiter:

- gibt zu bedenken, dass die Firma HFT sicherlich kein Fahrzeug zur Miete anbieten kann, welches die nötige Ausstattung hat (z.B. für die Nutzung des Mähgerätes)

Herr Hohlbein:

- es soll eine Mitteilung an den Haupt- und Finanzausschuss erfolgen, mit einer Präsentation des Vorhabens; evtl. ist dann keine Gemeinderatssitzung mehr nötig

Bürgermeister:

- fasst zusammen:
- es muss Allen klar sein, dass im nächsten Jahr auch der Kauf für das/ein Fahrzeug für den Bauhof in Lengenfeld unterm Stein ansteht
- der Hauptausschuss gibt den Auftrag so schnell wie möglich ein Fahrzeug zu mieten und nach Inkrafttreten des Haushaltes, zu kaufen; Mietdauer vom 01.07.2023 bis spätestens 31.03.2023
- die Fakten werden zusammengefasst und dem Hauptausschuss zugesandt; für kommenden Dienstag wird ein Feedback erwartet

Herr Stützer:

- *bittet um Hinzunahme der Dateien zum Wirtschaftlichkeitsvergleich zum Protokoll (Anlage)*

5. Beratung Kaufanfrage Grundstück Florian Gaßmann, Faulungen

Bürgermeister:

- erläutert anhand der Bauzeichnung das Vorhaben von Herrn Gaßmann
- möchte ein Votum für die OR-Sitzung am 17.04.2023
- der Verkauf stellt für die Gemeinde keinen Nachteil dar
- die Brandschutzflächenbaulast kann ihm gegeben werden, indem die Gemeinde ihm den „Streifen“ von 3m verkauft

Von den anwesenden Hauptausschussmitgliedern gibt es keine Einwände.

8. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- die Faulunger Kegler sind in die Bundesliga aufgestiegen; diesbezüglich gab es eine Anfrage vom Ortschaftsbürgermeister, Herrn Holger Montag, dass hierzu eine Ehrung durch den Bürgermeister mit Übergabe einer Geldprämie stattfinden soll
- erklärte Herr Montag, dass der Werdegang so, dass die Anfrage im nächsten Hauptausschuss vorgebracht werden müsse
- es wurde außerdem der Wunsch geäußert, eine neue Kegelbahn zu bauen, da in dieser Liga andere Voraussetzungen notwendig sind (vorerst wird die Kegelbahn in Langula genutzt)
- vorgeschlagen wurde, die neue Kegelbahn über dem Sozialgebäude auf dem Sportplatz zu errichten

9. Verschiedenes

Andreas Henning
Bürgermeister

Cordula Thomas
Protokollführerin